

Anastasia Tzilinis

Sprachliches Handeln im neugriechischen Wissenschaftlichen Artikel

Ein Beitrag zur Komparatistik der Wissenschaftssprachen

(WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION, Bd. 5)

2011, 252 Seiten, 23 Abb., Brosch., € 34,80 [D]

ISBN 978-3-939381-30-3

Im vorliegenden Band werden auf empirisch-linguistischer Basis Wissenschaftliche Artikel im Neugriechischen im Vergleich zum Deutschen untersucht. Der besondere Fokus liegt auf der Frage nach ihrer argumentativen und eristischen Struktur. Dabei werden insbesondere das Handlungsmuster des Begründens, sprachliche Mittel zum Ausdruck von Modalitäten sowie Mittel der Textorganisation in griechischen Artikeln unterschiedlicher Disziplinen der Geistes- und Sozial- sowie der Natur- und Technikwissenschaften analysiert. Differenzen aufgrund der einzelsprachspezifischen Struktur werden von Differenzen der Textartenerwartung abgegrenzt. Die Untersuchung schließt direkt an die avanciertesten Positionen in der Wissenschaftssprachkomparatistik an und gibt neue Anstöße zu einer wissenschaftssprachlich reflektierten Lehre im Bereich Deutsch als Fremdsprache sowie für das Problemfeld der wissenschaftssprachlichen Übersetzung und deren Didaktik.

Anastasia Tzilinis ist Dozentin für Deutsch als Wissenschaftssprache für internationale Studierende und Nachwuchswissenschaftler an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Inhalt

Danksagung

1. Einleitung

- 1.1 Gegenstand und Hypothesen
- 1.2 Theoretische Grundlagen
- 1.3 Zum methodischen Vorgehen
- 1.4 Zum Aufbau der Arbeit
- 1.5 Zum Analysekörper

2. Wissenschaftliche Kommunikation und Wissenschaftlicher Artikel

- 2.1 Charakteristika wissenschaftlicher Texte
- 2.2 Die Textart ›Wissenschaftlicher Artikel‹
- 2.3 Der institutionelle Charakter wissenschaftlicher Tätigkeit
- 2.4 Wissenschaftliche Kommunikation
- 2.5 Die Erforschung wissenschaftlicher Kommunikation

3. Wissenschaft und Hochschule in Griechenland

- 3.1 Geschichte der Hochschulbildung
- 3.2 Entwicklung der Wissenschaft(-en)
- 3.3 Wissenschaft und Forschung aktuell

4. Neugriechisch als Alltags- und Wissenschaftssprache

- 4.1 Griechische ›Diglossie‹: Der Einfluss der ›Katharevousa‹ auf die Sprachstruktur des Neugriechischen
- 4.2 Neugriechisch in der Wissenschaftskommunikation

5. Argumentieren und Wissenschaft treiben

- 5.1 Grundzüge wissenschaftlichen Argumentierens
- 5.2 ›Begründen‹ als grundlegendes Handlungsmuster wissenschaftlichen Argumentierens
- 5.3 Argumentieren und Begründen in wissenschaftlichen Texten
- 5.4 ›Modalitäten‹ als Merkmal wissenschaftlichen Argumentierens

6. Begründendes Handeln im Wissenschaftlichen Artikel

- 6.1 Begründendes Handeln in der Einleitung als textkonstitutives Handlungsmuster
- 6.2 Die Situierung des eigenen Beitrags im Forschungszusammenhang als Bestandteil begründenden Handelns im Wissenschaftlichen Artikel

7. Modalverbverwendung

- 7.1 Vorkommenshäufigkeit
- 7.2 Durch Modalverben konstituierte Konstellationstypen wissenschaftlicher Argumentation – Handlungszusammenhänge

8. Textorganisierendes Handeln

- 8.1 Textkommentierung: Typen und sprachliche Besonderheiten im Deutschen
- 8.2 Textkommentierung im Griechischen
- 8.3 Personaldeixis in Textkommentierungen

9. Zusammenfassung und Perspektiven

Anhang

Titelblatt der ersten Ausgabe der Zeitung Εφημερίς (›Efimeris‹) von 1790
Verzeichnis der untersuchten Wissenschaftlichen Artikel • Besprochene Einleitungen – vollständiger Text inkl. Übersetzung • Liste der Textkommentierungen nach Typ • Abbildungsverzeichnis • Literatur • Sachregister
Personenregister • Summary

Bestellungen über den Buchhandel oder
direkt an order@synchron-publishers.com

SYNCHRON

Wissenschaftsverlag der Autoren
Synchron Publishers Heidelberg

Bahnhofstr. 21

D-83139 Krottenmühl

Tel.: +49-(0) 80 53-20 82 60

Fax: +49-(0) 80 53-20 82 63

e-mail: info@synchron-publishers.com

www.synchron-publishers.com

